Ausbau oö. Wohnbeihilfe

OÖ. Die oö. Wohnbeihilfe soll mit 1. Jänner 2027 ausgeweitet werden. Der Verordnungsentwurf sieht unter anderem die Anhebung der monatlichen Höchstbeträge auf 351,50 Euro vor. „Mehr Geld für Familien und Pensionisten, weniger Bürokratie und klare Regeln", fasst LH-Stellvertreter Manfred Haimbuchner (FPÖ) zusammen.

Alle Inhalte zum Thema

Testkarten gegen K.O.-Tropfen

OÖ. Junge Menschen über K.O.-Tropfen aufklären und den Weg zur Hilfe erleichtern: Das will pro mente OÖ mit der Kampagne „Say NO to K.O.". Dafür werden 7.500 Info-Folder mit Testkarten verteilt, die bestimmte K.O.-Tropfen im Getränk in wenigen Sekunden nachweisen können. Mehr Infos und Beratung: www.pmooe.at

Alle Inhalte zum Thema

Hilfe bei drohendem Wohnungsverlust

OÖ. Das Netzwerk Wohnungssicherung unterstützt in Oberösterreich seit 20 Jahren Menschen, denen der Verlust ihrer Wohnung droht. Seit Beginn der Datenerhebung im Jahr 2007 wurden mehr als 45.000 Haushalte mit über 100.000 Menschen betreut, darunter fast 38.000 Kinder. Dabei ist das Netzwerk nicht nur „Krisenfeuerwehr", sondern will nachhaltig unterstützen.

Alle Inhalte zum Thema

Neue Tauschecken in den Familienbundzentren

OÖ. Ab sofort finden Familien in den Familienbundzentren des OÖ Familienbundes Tauschecken. Familien können gut erhaltene Kinderartikel vorbeibringen und gleichzeitig nach Dingen stöbern, die sie selbst benötigen.

Alle Inhalte zum Thema

SPITZENSCHULE

1.000 Euro gewinnen

OÖ. Ob Projekt, Initiative oder Aktionstag: Bei der Aktion „Spitzenschule" können Schulen ihre Aktivitäten bis 17. November noch auf tips.at/spitzenschule einreichen und 1.000 Euro gewinnen.

Für die Anmeldung sind eine Projektkategorie, ein aussagekräftiger Name und eine Beschreibung anzugeben. Bis zu fünf Fotos können eingereicht werden. Insgesamt kann in vier Kategorien eingereicht werden: Bewegung in der Schule, Tierwohl, Klima & Umwelt und Umgang mit Geld. Auf die Gewinner warten 1.000 Euro Preisgeld. Von 18. November bis 7. Jänner entscheidet das Publikum über sein Lieblingsprojekt. Stimmen können täglich online sowie mit Originalstimmzetteln aus den Tips abgegeben werden. Die Einreichung mit den meisten Stimmen gewinnt einen Kinobesuch bei Star Movie für 30 Personen. Unabhängig vom Publikumsvoting wählt eine Fachjury die Preisträger in den vier Projektkategorien aus. Die Auszeichnung erfolgt im feierlichen Rahmen einer Abschlussveranstaltung.



Foto: MS Neuhofen/Lukas Pumberger

Die Mittelschule Neuhofen an der Krems hat ihr Projekt „Charity-Lauf für die Kinderkrebshilfe" bereits für die Aktion Spitzenschule eingereicht.

Schulprojekte jetzt einreichen: **www.tips.at/spitzenschule**

„Bildung ist die Chance für junge Menschen, sich für ihre Zukunft zu rüsten. Und die Möglichkeit für jeden Einzelnen, seine Talente zu entfalten. Ich freue mich, dass diese Schulen auch heuer wieder durch die Aktion ‚Spitzenschule' vor den Vorhang geholt werden."

LH-STV. CHRISTINE HABERLANDER



Foto: W. Kerschbaummayr



1.000 Euro für Musikkapelle Die Wernsteiner Goldhaubengruppe spendete den Erlös aus dem Verkauf der Kräuterbüscherl an die örtliche Musikkapelle. Der Spendenscheck in der Höhe von 1.000 Euro wurde während der feierlichen Messe zur Kräuterweihe an den Obmann des Musikvereins, Bernhard Ortbauer, übergeben. Ein Großteil der Spende wird in die Jugendarbeit investiert. Foto: Goldhaubengruppe

WAS GLAUBST DENN DU?

von
Franz Schobesberger
Kurat Pfarre Schärding



Foto: Franz Stadler

Verwandelnde Kräfte

„Eine Gewohnheit kann man nicht einfach zum Fenster hinauswerfen. Man muss sie Stufe für Stufe die Treppe hinunterlocken." Damit hat der bekannte amerikanische Schriftsteller Mark Twain wohl aus eigener und unser aller Erfahrung gesprochen.

Dass wir in den Gewohnheiten wie in einem eisernen Hemd stecken, ist uns ebenfalls bekannt.

Das Hinunterlocken der Gewohnheiten von Stufe zu Stufe beziehungsweise das Befreien aus dem eisernen Hemd kann dadurch gelingen, dass man sich mit einem anderen, befreienden statt bindenden Thema beschäftigt und an die dadurch mögliche Veränderung glaubt. Es kommt auf beides an, auf die richtige neue Weichenstellung und auf den Glauben an deren Wirkung.

Es stimmt doch: Wir werden in das verwandelt, womit wir uns beschäftigen! Wer sich zum Beispiel ständig mit Angstmachendem beschäftigt, wird immer ängstlicher. Wer sich anderseits mit Ermutigendem beschäftigt, wird mutiger und zuversichtlicher. Einfach ausprobieren! Es ist unglaublich, wie rasch sich damit etwas zum Guten verändern kann.

Ebenso gilt: Um erfolgreich zu sein, muss man an die Erreichbarkeit glauben. Dies gilt im Profanen wie im Religiösen. Jesus verwies laufend auf den Glauben als Voraussetzung. So sagt er zur geheilten Frau nicht: „Ich habe dir geholfen", sondern: „Dein Glaube hat dir geholfen!" (Mk 5,34) Er verspricht, wir könnten (bildlich gesprochen) Berge versetzen, wenn wir Glauben wie ein Senfkorn hätten (Mt 17,20). Das stimmt, ich habe es in der langen Zeit als Seelsorger x-mal erlebt!